

Liebe Frauen,
da die Pandemie immer noch vorherrscht, werden wir weiterhin nur eingeschränkte Termine durchführen können.
Sie sollten jedoch wissen, dass es unser Bestreben ist, unter den gegebenen Umständen, verschiedene Dinge möglich zu machen.

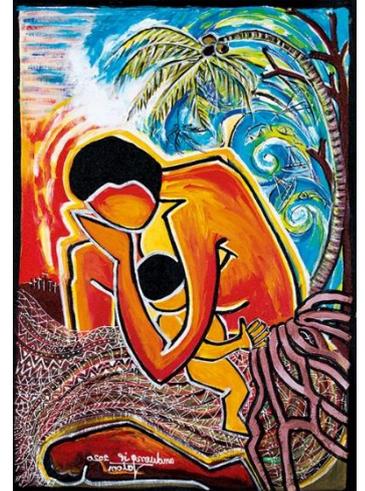
Deshalb werden wir **am Freitag, den 5. März 2021, um 15 Uhr** den alljährlichen **Weltgebetstag in unserer Pfarrkirche** durchführen, zu dem wir ganz herzlich einladen.
Das Thema dieses Wortgottesdienstes lautet „Worauf bauen wir?“
Lieder, Texte und Gebete stammen von Frauen aus Vanuatu (Land in Ozeanien).

Vanuatu ist ein Inselstaat im Südpazifik, der rund 80 Inseln umfasst und sich über eine Länge von 1.300 km erstreckt. Der Inselstaat hat ca. 267.000 Einwohner (2014), wovon etwa 98,5 % Melanesier sind.

31,4 % der Bevölkerung gehören der presbyterianischen Kirche an und 13,4 % der anglikanischen Kirche. 13,1 % der Einwohner sind römisch-katholisch, 10,8 % sind Siebenten-Tags-Adventisten und 13,8 % gehören einer anderen christlichen Konfession an. Daneben gibt es noch etliche einheimische Glaubensrichtungen, zu denen sich aber nur noch 5,6 % der Gesamtbevölkerung bekennen.

Die bedeutendsten sind Cargo-Kulte wie die John-Frum-Bewegung und die Prinz-Philip-Bewegung.

(Quelle: Wikipedia)



Des weiteren findet **das Friedensgebet der Region Goch-Kleve am Montag, den 8. März, ebenfalls um 15 Uhr in unserer Pfarrkirche** statt.

Der 11. Oktober 1956 gilt als der Geburtstag des Friedensgebetes der Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd). Der Anlass zu diesem Gebet war die Zeit nach dem zweiten Weltkrieg. Millionen Frauen hatten ihre Männer, Mütter ihre Söhne verloren. An diesem Diözesantrag der kfd wurde im Dom zu Münster die erste Friedensandacht gehalten, bei der das sichtbare Symbol, die Friedenskerze, in der Grabkapelle des Fürstbischofs von Galen entzündet wurde.

Seitdem brennt sie täglich vor der 1490 von einem fränkischen Meister geschaffenen Marienstatue. Die Aktualität der Bitte um den Frieden ist bis heute geblieben, weil immer wieder neue Kriege in der Welt entfacht werden. Frauen solidarisieren sich mit Frauen und Müttern in Kriegsgebieten, deren Ehepartner und Kinder Opfer der Kriege werden. So ist unsere Kerze im Dom eine „brennende Bitte“ um Frieden in den Herzen der Menschen und in der Welt. Das Friedensgebet der kfd „wandert“ von Woche zu Woche durch die 31 Regionen im Bistum Münster. Herzliche Einladung an alle kfd-Mitglieder und interessierte Frauen und Männer.

Wir möchten darauf hinweisen, dass in der momentanen Situation während des Besuches der Gottesdienste eine Maskenpflicht besteht. Sie dient Ihrer und unser aller Sicherheit.

Einladen möchten wir Sie aber auch noch zu unseren nächsten beiden **monatlichen Gottesdiensten**, die **am Montag, den 22. März** und **Montag, den 26. April, jeweils um 19 Uhr in unserer Pfarrkirche** stattfinden.

Wir wünschen allen weiterhin eine gute Zeit und bleiben Sie gesund.

Euer kommissarisches Team: Wilma Vos, Liesel Bay und Claudia Gipmans